

# Mitteilungs- **BLATT** Nr.

des Vereins für Heimatpflege Biewener Hoahnen 1952 e.V.  
[www.heimatpflegeverein-biewer.de](http://www.heimatpflegeverein-biewer.de)



Nr. 98

April 2006

26. Jahrgang

Verantwortlich für den Inhalt und Druck: Jürgen Weiland

## Maibaumfest 2006

**A**m 30. April stellt unsere Feuerwehr traditionsgemäß den Maibaum am Jakobusbrunnen auf. In den vergangenen Jahren hat der Verkehr in der Biewerer Straße und die Einfahrt zur Donaustraße immer wieder zu Ärgernissen geführt. Durch die neue Bushaltestelle vor dem Hause Kirsch hat sich das noch verschärft. Zudem gab es Beschwerden von Festbesuchern und vor allem von Anwohnern rund um den Maibaum, dass es keine Toiletten in unmittelbarer Nähe gibt. Deshalb hat sich der Verein für Heimatpflege als diesjähriger Ausrichter des Maibaumfestes entschieden, das Fest vor der Mehrzweckhalle „Auf der Kipp“ zu feiern. Das hat den Vorteil, dass wir genügend Platz haben, kein Autoverkehr stört und dass alle Gäste die Toiletten der Halle benutzen können. Der Verein lädt alle Biewerer Bürger, Freunde und Bekannte recht herzlich zum diesjährigen Maibaumfest ein. Wir streben ein 1 € Fest an. Das heißt: fast alle Getränke kosten 1 Euro!! Natürlich ist auch für das leibliche Wohl gesorgt.

## Ein Rückblick auf die Foasenicht 2006

Die Entscheidung des Vereins, das Ordensfest wieder im kleineren Rahmen im Pfarrjugendheim zu feiern, hat sich als richtig erwiesen. Hat doch diese Veranstaltung in den letzten Jahren zu erheblichen Kosten geführt. Die Session 2006 war insgesamt für den Verein zufriedenstellend, wobei wir hoffen, den Biewerer Bürgern und allen Besuchern der Veranstaltungen ein unterhaltsames Programm geboten zu haben.

An dieser Stelle möchte ich nochmals allen Helfern für ihre Bereitschaft danken die dem Verein durch ihre Mitarbeit geholfen haben dass die Foasenicht gefeiert werden konnte.

Dies sind:

Das Technikteam unter der Leitung unseres techn. Leiters Thomas Zimmer, alle Helfer beim Ein- und Ausräumen der Festhalle, die Helfer hinter den Theken, dem Elferrat, den Garden, den Büttenrednern, den Odies, dem Männerballett, der Feuerwehr für ihren Einsatz am Schären, dem Aschermittwochteam. Hier möchte ich mich auch einmal bei Robert Fass bedanken, der seit Jahren die sehr unangenehme und harte Arbeit des Kehrens auf dem Schulhof übernommen hat. Auch Danke an die Jungs der Feuerwehr welche die „Foasenicht“ hergestellt haben für die Beerdigung am Aschermittwoch.

Einen besonderen Dank möchte ich Marlies und Kurt Backes für den überaus erfolgreichen Einsatz beim Verkauf der Buttons zur Finanzierung des Schären aussprechen!

Marlies hat in ihrer - von Haus zu Haus - Aktion etliche Stunden investiert und dabei eine stattliche Summe durch den Verkauf und Spenden gesammelt. Deshalb auch Danke an alle, die durch ihre Spende geholfen haben, den Schären mitzufinanzieren.

**Zum Schluss noch ein Danke an unser Prinzenpaar  
Prinz Volker I. Dilldoap von Owisch Biewer und  
Prinzessin Waltraud I. von Ton und Töpfen.**

Sie haben in hervorragender Weise den Verein und die Biewerer Foasenicht vertreten. In den vier Jahren ihrer närrischen Regentschaft haben sie die Herzen, besonders der Kinder, erobert. Leider gibt es nun nur noch einen offiziellen Auftritt der beiden bei der Einführung und Inthronisation des „Neuen“ Biewerer Prinzenpaares. Allerdings ist dieses Prinzenpaar noch nicht gefunden und es gibt noch keine Bewerbungen. Ideen dafür werden gerne vom Vorstand entgegengenommen.